



Familiencafé digital für Studierende – 05. November 2021

## *Nachteilsausgleich I - Beantragen*



Prof. Dr. Winnie-Karen Giera | Dörte Esselborn



# *Individueller Nachteilsausgleich im Studium mit Familie – Was ist das?*

## **Ziel**

Nachteile für Studierende in der Schwangerschaft oder mit familiären Aufgaben (Betreuung eines oder mehrerer Kinder, Pflege von nahen Angehörigen) bei der Erbringung von Studien- und Prüfungsleistungen auszuschließen.



## *Was ist möglich?*

### **Veränderungen bezogen auf das Erbringen von Studien- und Prüfungsleistungen**

- Diese Modifikationen können **Zeitpunkte und Fristen**, ggf. auch **die Form oder den Ablauf** (bei Schwangerschaft) der zu erbringenden Studien-/Prüfungsleistung betreffen.
- Der **Leistungsanspruch bleibt dabei unvermindert** bestehen.
- Es ergeben sich somit **keine Auswirkungen auf die Bewertung** der Prüfungsleistungen bzw. Zeugnisse und Leistungsgutachten.



## *Wie beantrage ich einen Nachteilsausgleich?*

### **Ablauf**

1. Herunterladen des Formulars für einen Antrag auf einen Nachteilsausgleich – hier: <https://www.uni-potsdam.de/de/service-fuer-familien/studium-und-familie/nachteilsausgleich>,
2. Ausfüllen und unterschreiben des Formulars,
3. Senden an den/die Prüfungsausschussvorsitzenden des/der jeweiligen Faches/Fächer (ggf. vorab per Email),
4. Abwarten: der Prüfungsausschuss entscheidet über den Antrag.
5. Erhalt der Entscheidung per schriftlichem Bescheid.
6. Weiterleiten des genehmigten Antrag an das Prüfungsamt der Universität und/oder die betreffenden Lehrenden.



## Wie fülle ich den Antrag aus?

Der Antrag fragt nach

- einer individuellen **Begründung**,
- den benötigten **Maßnahmen**.

WICHTIG:

- Begründung und Maßnahmen dürfen nicht zu knapp und pauschal formuliert sein, sondern die individuelle Situation und Bedarfe müssen **nachvollziehbar** sein.
- Eine vorherige **Beratung** hilft, die eigene Situation und Bedarfe besser zu erkennen und nachvollziehbar zu beschreiben.



## *Wie weise ich meinen Anspruch nach?*

Folgende **Unterlagen** müssen eingereicht werden:

- ein individuelles Anschreiben,
- das vollständig ausgefüllte Antragsformular,
- Nachweise über den familiären Grund: z.B. Nachweis über die Schwangerschaft, Geburtsurkunde des Kindes / der Kinder, Meldebescheinigung, Pflegebescheid, ggf. fachärztliche Stellungnahmen für sich oder die zu betreuenden Angehörigen).



## *Mögliche Hürden*

- eigene Vorbehalte und Leistungsdenken („Ich brauch‘ das nicht“),
- Kritik der anderen,
- Angst vor Outing,
- Unsicherheiten und Angst, zu bevorzugen oder bevorzugt zu werden,
- Vorbehalte von Lehrenden und Prüfungsausschuss-Vorsitzenden.



## Kontakt & Beratung

Service für Familien

Campus Am Neuen Palais  
Haus 22, Raum 0.05

Tel.: 0331 / 977-4289

E-Mail: [service-familien@uni-potsdam.de](mailto:service-familien@uni-potsdam.de)

Im Internet: [www.uni-potsdam.de/service-fuer-familien/](http://www.uni-potsdam.de/service-fuer-familien/)